

**Vorwort
des Ersten Stadtrates
Carsten Hillgruber**



Liebe Neumünsteranerinnen und Neumünsteraner,

die sechste Demokratiekonferenz der Partnerschaft für Demokratie Neumünster findet wieder in Präsenz statt. Ich freue mich sehr, Sie dazu einladen zu können. In diesem Jahr steht das Thema Gerechtigkeit auf dem Plan.

Gerechtigkeit betrifft uns alle. In Workshops wollen wir uns aus verschiedenen Blickwinkeln mit dem Thema beschäftigen. Wir spannen den Bogen vom Theater über das Klima, von der ökonomischen Gerechtigkeit bis hin zu aktuellen Themen im Rahmen einer offenen Runde.

Demokratie hat einen hohen Anspruch an alle Beteiligten im Hinblick auf die Gerechtigkeit. Mit unserer Partnerschaft für Demokratie wollen wir Impulse geben für eine lebendige Zivilgesellschaft. Sie sind ein Teil dieser Gesellschaft und wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam für mehr Gerechtigkeit auch in Neumünster zu arbeiten. Auf dem Programm steht neben den Workshops ein Impulsreferat, außerdem gibt es die Möglichkeit für gemeinsamen Austausch.

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir Sie am 19. Mai als Gast auf unserer Demokratiekonferenz begrüßen können.

Herzliche Grüße

Ihr Carsten Hillgruber, Erster Stadtrat

6. Demokratiekonferenz in Neumünster

Veranstalterin der Demokratiekonferenz ist die Stadt Neumünster
in Kooperation mit der Türkischen Gemeinde in Neumünster e.V.

Gefördert vom



Kieler Antigewalt-
und Sozial-Training

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Kontakt und Informationen

Koordinierungs- und Fachstelle
Natali Schnar

Partnerschaft für Demokratie Neumünster
c/o Türkische Gemeinde in Neumünster e.V.

Christianstraße 66
24534 Neumünster

Telefon: 0 43 21- 400 634

E-Mail: natali.schnar@tg-nms.de

Web: www.pd-nms.de/



6. Demokratiekonferenz in Neumünster



Einladung

Die Partnerschaft für Demokratie Neumünster
lädt Sie herzlich zur 6. Demokratiekonferenz ein!

Do. 19. Mai 2022

Beginn 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: Kiek In • Gartenstraße 32

www.pd-nms.de



WORKSHOP 1 *Referentin: Britt Karger*

Facetten von Gerechtigkeit – ein Theaterworkshop zur Sicht der Jugend auf das Thema Gerechtigkeit

Was ist Gerechtigkeit und was steckt vor allem für jeden Einzelnen dahinter? Hat man automatisch Recht, wenn man Gerechtigkeit weilen lässt? Ist Gerechtigkeit nur ein Gefühl oder etwas Greifbares?

Basierend auf unseren eigenen Gedanken dazu werden wir uns in Übungen und im Rollenspiel mit dem Thema Gerechtigkeit und ihren Facetten auseinandersetzen.

WORKSHOP 2 *Referentin: Sophia Marie Pott*

Klima und Gerechtigkeit

Wie hängen Klima und Gerechtigkeit zusammen? Welche Verantwortung haben wir in Deutschland gegenüber anderen Ländern in der Klimakrise? Wie können wir Klimaschutz sozial gerecht gestalten?

All diese Fragen und mehr wollen wir in meinem Workshop „Klimagerechtigkeit“ zum Thema machen.

WORKSHOP 3 *Referentin: Laura Adrian*

Klassengesellschaft und ökonomische Gerechtigkeit

In Anlehnung an den Vortrag von Fr. Friedrichs geht es in diesem Workshop um die Verteilung von Geld und Besitz in der deutschen Gesellschaft. Wie sieht die eigentlich aus? Und was bedeutet es für eine Demokratie, wenn Menschen unterschiedlich viele Ressourcen zur Verfügung haben?

Im letzten Teil des Workshops findet eine ergebnisoffene Diskussion über die Frage statt, ob es sich bei der deutschen Gesellschaft um eine Klassengesellschaft handelt und welche Bedeutung dies für die politische Partizipation hat.

WORKSHOP 4 *Referent: Andreas Leimbach*

Offen für Gerechtigkeit

Der Workshop bietet allen die Möglichkeit zu einem aktuellen Thema unter dem Schwerpunkt Gerechtigkeit zu diskutieren. Soziale Themen können genauso gewählt werden, wie globale Themen wie Klimagerechtigkeit oder internationale Konflikte. Zum Beginn des Workshops stimmen wir über ein gemeinsames Thema ab. Wir sind gespannt auf Ihre/Eure Vorschläge.



Demokratie und Vielfalt in Neumünster

In ganz Deutschland werden über 300 Städte, Gemeinden und Landkreise dabei unterstützt, Strategien zur Förderung von Demokratie und Vielfalt vor Ort zu entwickeln und umzusetzen.

Verantwortliche aus kommunaler Politik und Verwaltung sowie Aktive aus der Zivilgesellschaft kommen in den „Partnerschaften für Demokratie“ zusammen und entwickeln gemeinsam lokale Handlungskonzepte. Seit Juli 2017 erhält die Stadt Neumünster Mittel für die Einrichtung einer „Partnerschaft für Demokratie“.

Das Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend will ziviles Engagement und demokratisches Verhalten auf der kommunalen, regionalen und überregionalen Ebene fördern. Es werden Vereine, Projekte und Initiativen unterstützt, die sich der Förderung von Demokratie und Vielfalt widmen und insbesondere gegen Rechtsextremismus und Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit wie z. B. Rassismus und Antisemitismus arbeiten.

Zu den Zielgruppen des Bundesprogramms gehören insbesondere Kinder und Jugendliche, deren Eltern, Familienangehörige und Bezugspersonen, aber auch ehren-, neben- und hauptamtlich in der Jugendhilfe Tätige, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sowie staatliche und zivilgesellschaftliche Akteure. „Demokratie leben!“ ist zudem ein zentraler Baustein der Strategie der Bundesregierung zur Extremismusprävention und Demokratieförderung.

6. Demokratiekonferenz 19. Mai 2022

Programmablauf

- 16:00 Uhr Ankommen und Anmeldung Informationsstände
- 16:30 Uhr Begrüßung Erster Stadtrat Carsten Hillgruber
- 16:45-17:45 Uhr Online-Vortrag: „Gerechtigkeit“ mit Julia Friedrichs

Julia Friedrichs ist Reporterin und Filmemacherin – und arbeitet vor allem für die ZEIT, den WDR, die ARD und das ZDF. In den letzten Jahren war sie für das Team „docu“ der Bildundtonfabrik Autorin der Filme „Neuland“, „Heimatland“ und „Ungleichland“. Frau Friedrichs hat mehrere Sachbücher veröffentlicht. 2008 den Bestseller: „Gestatten: Elite.“ Für ihre Arbeit hat sie zahlreiche Preise gewonnen – unter anderem den Grimme-Preis. 2021 erschien ihr neustes Buch: „Working Class. Warum wir Arbeit brauchen, von der wir leben können.“

Julia Friedrichs wird sich in ihrem Vortrag auch dem Thema Gerechtigkeit nähern, und anderem mit dem Schwerpunkt Arbeit und finanzielle Ressourcen.

- 17:45-18:00 Uhr Pause
- 18:00-19:00 Uhr Workshops
- 19:00-19:15 Uhr Auswertung der Ergebnisse der Workshops
- ab 19:15 Uhr Austausch bei einem Imbiss